

Einlesen Swift MT940 Österreich

Beitrag von „Claus Wild“ vom 25. Juli 2016, 12:18

Hallo sap_claudi,

die Kontoauszugsdateien aus AT die im SWIFT MT940 angeliefert werden enthalten nicht immer zwangsläufig alle Informationen die Sie für einen Ausgleich benötigen. Für den Einlesevorgang würde ich diese Option nehmen:

Kontoauszug: Diverse Formate (SWIFT, MultiCash, BAI...)

Dateiangaben

☐ Einlesen der Daten

Format elektr. Kontoauszug: MultiCash (Format: AUSZUG.TXT u ...)

Auszugsdatei: MultiCash (Format: AUSZUG.TXT und UMSATZ.TXT)

Umsatzdatei: SWIFT MT940 - International. Format (Feld 86 unstrukturiert)

☒ Workstation: SWIFT MT940 - mit strukturiertem Feld 86

☐ Nullumsatz: SWIFT MT940 - Feld 86: Struktur wird automatisch erkannt

Buchungsparameter

☒ Sofort buchen: ETEBAC-Format (Frankreich)

☐ Nur Bankbuchungen: DTAUS-Format (Deutschland)

☐ Batch-Import: CSB43-Format (Spanien)

☐ Nicht Buchen: CSB43-Format (Spanien) Referenzfelder zusammen

☒ Valuta-Datum kontieren: Cobrança/Pagar Itau - Brasilien

Cobrança/Pagar Bradesco - Brasilien

BAI-Format

TITO-Format (Finnland)

XML oder bankspezifisches Format

Damit werden im RFEKA400 nahezu alle Möglichkeiten der Interpretation abgefangen. Detaillierte Umsätze erhalten Sie für Österreich im V3-Datenträgerformat (EDI-Format). Die können Sie mit dem Report RFIDATEB00 verarbeiten (Die Hilfe zum Report ist ganz gut). Alternativ verarbeiten Sie direkt XML-Kontoauszüge (camt.053 oder camt.054).

Viele Grüße

Claus Wild